

## Inhaltsübersicht

<b>Kapitel 1: Ehescheidung</b> .....	1
A. Überblick .....	4
B. Das Getrenntleben .....	15
C. Die Scheidung .....	26
D. Eheaufhebungsverfahren .....	73
E. Feststellung auf Bestehen/Nichtbestehen einer Ehe .....	74
F. Scheidungsverband und Rechtsmittel .....	75
G. Aufhebung einer Lebenspartnerschaft .....	79
H. Rechtsfolgen der Scheidung (Aufhebung) .....	82
I. Psychologische Aspekte der Trennung und Scheidung .....	83
 <b>Kapitel 2: Unterhalt</b> .....	145
A. Vorbereitung des Unterhaltsverfahrens .....	152
B. Einleitung Kindesunterhalt .....	169
C. Unterhalt für ein minderjähriges Kind .....	177
D. Unterhalt für ein volljähriges Kind .....	214
E. Verfahren auf Erlass einer einstweiligen Anordnung .....	231
F. Ehegattenunterhalt .....	239
G. Der Abänderungsantrag .....	370
H. § 1607 BGB und familienrechtlicher Ausgleichsanspruch .....	470
I. 2. Instanz .....	477
 <b>Kapitel 3: Güterrecht</b> .....	525
A. Historie .....	526
B. Strukturen .....	526
C. Gesetz zur Änderung des Zugewinnausgleichsrechts .....	527
D. Einwilligung oder Zustimmung und deren Ersetzung bei Rechtsgeschäften über das Vermögen als Ganzes, §§ 1365 ff. BGB .....	528
E. Der Zugewinnausgleich bei Ehescheidung .....	535
 <b>Kapitel 4: Sorgerecht</b> .....	643
A. Sorgerecht .....	643
B. Kindesherausgabe .....	654
 <b>Kapitel 5: Umgangsrecht</b> .....	657
A. Antrag auf Umgangsregelung .....	658
B. Umgangsrechtsausschluss .....	664
C. Psychologische Aspekte des Sorge- und Umgangsrechtes .....	666
 <b>Kapitel 6: Ehewohnung und Haushaltssachen</b> .....	721
A. Einleitung .....	722
B. Verbotene Eigenmacht .....	722

C. Einigung über die Nutzung der Ehewohnung . . . . .	724
D. Die Wohnungszuweisung nach § 1361b BGB . . . . .	725
E. Haushaltssachenteilung bei Trennung (§ 1361a BGB) . . . . .	759
F. Verbotene Eigenmacht . . . . .	759
G. Einigung . . . . .	760
H. Teilung von Haushaltssachen (§ 1361a BGB) . . . . .	761
I. Zuweisung der Ehewohnung nach § 1568a BGB . . . . .	777
J. Teilung von Haushaltsgegenständen nach § 1568b BGB . . . . .	797
<b>Kapitel 7: Gewaltschutz . . . . .</b>	<b>820</b>
A. Einleitung . . . . .	820
B. Gerichtliche Schutzmaßnahmen, § 1 GewSchG . . . . .	822
C. Wohnungszuweisung, § 2 GewSchG . . . . .	838
<b>Kapitel 8: Versorgungsausgleich . . . . .</b>	<b>848</b>
A. Grundlagen . . . . .	849
B. Ausgleichsverfahren . . . . .	865
C. Wertausgleich nach der Scheidung . . . . .	873
D. Tod eines Ehegatten . . . . .	883
E. Anpassung . . . . .	883
F. Abänderungsverfahren (§ 51 VersAusglG) . . . . .	889
G. Schuldrechtsanaloger Ausgleich (§ 28 VersAusglG) . . . . .	890
H. Rechtsmittel . . . . .	890
I. Bundeseinheitliche Vordrucke zum Versorgungsausgleich . . . . .	891
<b>Kapitel 9: Wirkungen der Ehe im Allgemeinen . . . . .</b>	<b>892</b>
A. Einleitung . . . . .	893
B. Allgemeine steuerrechtliche Beziehungen zwischen Ehegatten . . . . .	894
C. Allgemeine Handlungs- und Unterlassungspflichten . . . . .	928
D. Namensrechtliche Probleme . . . . .	956
E. Geschäfte zur Deckung des Lebensbedarfs . . . . .	960
<b>Kapitel 10: Partnerschaften außerhalb der Ehe . . . . .</b>	<b>963</b>
A. Überblick . . . . .	963
B. Die eingetragene Lebenspartnerschaft . . . . .	964
C. Die nichteheliche Lebensgemeinschaft . . . . .	966
<b>Kapitel 11: Mediation und Schiedsgerichtsbarkeit . . . . .</b>	<b>1041</b>
A. Mediation . . . . .	1041
B. Schiedsgerichtsverfahren . . . . .	1051
<b>Kapitel 12: Eheverträge . . . . .</b>	<b>1067</b>
A. Terminologie . . . . .	1068
B. Regelungsbereich . . . . .	1069
C. Formerfordernisse . . . . .	1073
D. Ehevertragsfreiheit und ihre Grenzen . . . . .	1077
E. Ehevertraglicher Erb- und Pflichtteilsverzicht . . . . .	1084

F. Salvatorische Klauseln, Abgeltungsklauseln, Schiedsklauseln . . . . .	1085
G. Muster und Erläuterungen . . . . .	1088
 <b>Kapitel 13: Kosten und Kostenhilfe . . . . .</b>	 1156
A. Einleitung . . . . .	1159
B. Honorarvereinbarung . . . . .	1161
C. Gesetzliche Vergütung für außergerichtliche Tätigkeit. . . . .	1186
D. Kosten in gerichtlichen Verfahren . . . . .	1202
E. Gebühren bei Einigung und Einigungsbemühungen. . . . .	1234
F. Gebührenanrechnung . . . . .	1244
G. Verfahrenswert. . . . .	1250
H. Verfahrenskostenhilfe . . . . .	1286
I. Anhang: Wertgebührentabellen zum RVG/FamGKG . . . . .	1336
 <b>Kapitel 14: Abstammungsrecht . . . . .</b>	 1338
A. Grundlagen . . . . .	1338
B. Klärung der leiblichen Abstammung. . . . .	1341
 <b>Kapitel 15: Adoptionssachen . . . . .</b>	 1355
A. Überblick . . . . .	1355
B. Adoption nach deutschem Recht. . . . .	1359
C. Internationale Adoption . . . . .	1364
D. Befreiung vom Eheverbot . . . . .	1370
 <b>Kapitel 16: Internationales Privatrecht. . . . .</b>	 1371
A. Einleitung . . . . .	1372
B. Ehescheidung . . . . .	1374
C. Versorgungsausgleich. . . . .	1383
D. Sorge- und Umgangsrecht . . . . .	1386
E. Kindes- und Ehegattenunterhalt . . . . .	1392
F. Wohnung und Haushaltsgegenstände, Betretungs-, Annäherungs- und Kontaktverbote . . . . .	1401
G. Güterrecht. . . . .	1402
H. Abstammungssachen . . . . .	1404

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	V
Die Bearbeiter .....	VII
Im Einzelnen haben bearbeitet .....	IX
Inhaltsübersicht .....	XI
Abkürzungsverzeichnis .....	XLIII
Literaturverzeichnis .....	LI
 <b>Kapitel 1: Ehescheidung</b> .....	 1
<b>A. Überblick</b> .....	4
<b>I. Das materielle Scheidungsrecht</b> .....	6
1. Grundlagen .....	6
2. Scheidungstatbestände .....	8
a) Zeitpunkt .....	8
b) Rücknahme des Antrags .....	9
c) Scheidung ohne Trennungsjahr .....	10
d) Trennung 1–3 Jahre .....	10
e) Einverständliche Scheidung .....	10
f) Trennung über 3 Jahre .....	11
g) Widerspruch gegen die Scheidung .....	11
<b>II. Verfahrensrecht – Übergangsvorschriften zum Scheidungsrecht</b> .....	12
1. Versorgungsausgleich .....	13
2. Sonstige Verfahren .....	13
3. Scheidungsverfahren .....	14
 <b>B. Das Getrenntleben</b> .....	15
<b>I. Grundlagen</b> .....	15
<b>II. Die einvernehmliche Trennung</b> .....	16
<b>III. Die erzwungene Trennung</b> .....	17
1. Freiwilliger Auszug .....	18
2. Gerichtliche Zuweisung .....	18
a) Polizeirecht .....	20
b) Aufteilung der Wohnung .....	20
c) Muster: Antrag auf Wohnungszuweisung während des Getrenntlebens (§ 1361b BGB) .....	20
3. Einstweiliger Rechtsschutz .....	23
4. Muster: Antrag auf Erlass einer einstweiligen Anordnung auf Zuweisung der Ehewohnung zur alleinigen Nutzung (§§ 49, 200 FamFG) .....	23
 <b>C. Die Scheidung</b> .....	26
<b>I. Die Scheidungsberatung</b> .....	26
1. Das Scheidungsmandat .....	26
a) Muster: Aufnahmebogen für Ehe- und Familienrechtssachen .....	27
b) Muster: Stichworte für das Mandantengespräch .....	29
2. Die anwaltliche Vertretung .....	29
3. Die Kosten .....	30
4. Vollmacht .....	32
5. Verfahrenskostenvorschuss .....	33
<b>II. Der Scheidungsantrag nach Inhalt und Form</b> .....	34
<b>III. Die Scheidung und die gerichtliche Zuständigkeit</b> .....	39
1. Die internationale Zuständigkeit .....	39
2. Die örtliche Zuständigkeit .....	39
3. Muster: Begründung der Zuständigkeit nach § 122 FamFG .....	40

IV.	Wirkungen der Rechtshängigkeit .....	40
V.	Die einverständliche Scheidung .....	42
	1. Einverständliche Scheidung nach altem Recht. ....	42
	2. Einverständliche Scheidung ab 01.09.2009 .....	42
	3. Versorgungsausgleich .....	43
	4. Zustimmung zur Scheidung/eigener Scheidungsantrag. ....	43
VI.	Die »streitige« Scheidung .....	45
	1. Trennung von 1–3 Jahren .....	45
	2. Scheidung vor Ablauf eines Trennungsjahres (Härtefall) .....	48
	3. Trennung von 1 bis 3 Jahre .....	52
	4. Trennung von über 3 Jahren .....	55
	5. Widerspruch gegen die Scheidung (Härteklause)l) .....	57
	a) Kinderschutzklause)l) .....	57
	b) Ehegattenschutzklause)l) .....	58
VII.	Der Verfahrensverbund in Scheidungssachen .....	59
	1. Grundlagen des Verbundes .....	59
	a) Verbundverfahren nach § 137 FamFG .....	59
	b) Antragsfristen .....	61
	c) Rückverweisung und Folgesachen .....	62
	2. Außergerichtliche Streitbeilegung .....	62
	3. Abtrennung von Folgesachen .....	63
	a) Vorbehalt bei Abweisung .....	64
	b) Zeitpunkt und Form der Abtrennung .....	64
	4. Abtrennungsvoraussetzungen .....	65
	a) Beteiligung Dritter .....	65
	b) Weitere Abtrennungsgründe .....	65
	5. Wirkung der Abtrennung .....	66
	6. Aussetzung des Scheidungsverfahrens .....	67
	7. Kostenentscheidung im Verbund .....	69
	a) Grundsatz .....	69
	b) Erstreckung der Verfahrenskostenhilfe .....	69
VIII.	Vorläufiger Rechtsschutz .....	69
IX.	Scheidungsfolgevereinbarungen .....	71
X.	Anwaltsstrategien .....	71
D.	Eheaufhebungsverfahren .....	73
E.	Feststellung auf Bestehen/Nichtbestehen einer Ehe .....	74
F.	Scheidungsverbund und Rechtsmittel .....	75
I.	Säumnisentscheidungen .....	75
	1. Säumnisentscheidungen zum Scheidungsantrag .....	75
	2. Säumnisentscheidung für Folgesachen .....	75
II.	Verzicht auf Rechtsmittel .....	76
III.	Rechtsmittel gegen die Verbundentscheidung .....	77
	1. Grundlagen der Beschwerde .....	77
	a) Einlegung .....	77
	b) Begründung des Rechtsmittels .....	78
	c) Gang des Verfahrens .....	78
	d) Entscheidung über das Rechtsmittel .....	78
	2. Rechtsmittelerweiterung und Anschlussrechtsmittel .....	78
	3. Erweiterte Aufhebung .....	79
G.	Aufhebung einer Lebenspartnerschaft .....	79
H.	Rechtsfolgen der Scheidung (Aufhebung) .....	82
I.	Krankenversicherung .....	82
II.	Unterhaltsanspruch auf Krankenvorsorge .....	82
III.	Private Krankenversicherung .....	82
IV.	Pflegeversicherung .....	82

<b>I.</b>	<b>Psychologische Aspekte der Trennung und Scheidung</b>	83
<b>I.</b>	Eingangsgedanken	83
1.	Zum Entstehungskontext des Artikels	83
2.	»Mächtig ist das Gesetz ... mächtiger ist die Not«	84
3.	Einige nüchterne Zahlen zur »Dekristallisation der Liebe« und dem Streitpotenzial bei Trennung und Scheidung	86
4.	Vorschau auf die weitere Struktur des Artikels mit seinen drei zentralen Themen	87
<b>II.</b>	Die Bedeutung von Stress für die Qualität und die Stabilität von Partnerschaften – die Steigerung von Stress in der Trennungszeit	88
1.	Überblick	88
2.	Ein soziologischer Blick auf den Stress in Partnerschaft und Familie – wenig Zeit für die Liebe in der »Rushhour des Lebens« und für Care (Füreinander-da-sein)	89
3.	Ein psychologischer Blick – Stress als Risikofaktor für Partnerschaft und Familie	92
a)	Kritische Lebensereignisse und Entwicklungsaufgaben als Makrostressoren	92
b)	Kritische Lebensereignisse in der Partnerschaft und ihre Bearbeitung in Geschichten	93
c)	Die alltäglichen Widrigkeiten – Mikrostressoren als unterschätzte Belastungsgröße für Partnerschaft und Familie	95
d)	Differenz-Spannungen – die kulturellen Unterschiede in Partnerschaften	97
e)	Der Stress der Differenz-Spannung und die Paar-Entwicklung – 4 Phasen	97
4.	Stress und die Folgen für die Partnerschaft	99
a)	Schwindende gemeinsame Zeit	99
b)	Verschlechterung der Kommunikationsqualität	101
c)	Körperliche und seelische Erschöpfung – das erschöpfte Selbst und das belastete Paar	101
5.	Zusammenfassung	101
<b>III.</b>	Die Aufgabenvielfalt in Partnerschaft und Familie – ein Modell mit 8 Ebenen zum inhaltlichen Verständnis der Komplexität vor, in und nach der Trennung	103
1.	Überblick	103
2.	Dichte Beschreibungen zweier Familiengeschichten – beispielhaft für viele stehend	103
a)	Das Ehepaar S. – ein aus allen Nähten platzendes Berufsleben, ein anspruchsvolles Familienleben und eine Insel zum Reden	103
b)	Das Ehepaar R. – der gemeinsame Montag und der Rest der Woche im separierten Funktionsmodus	104
3.	Das 8-Ebenen-Modell und seine Funktionen	105
a)	Die Wahrnehmung der Komplexität von Partnerschaft und Familie	106
b)	Orientierung für Paare und professionelle Akteure	106
4.	Das Zusammenleben als echter Prüfstein für Paare	106
5.	Die 8 Paar-Ebenen im Überblick und ihre anschließende inhaltliche Beschreibung im Einzelnen	107
a)	Das Liebespaar – die Mann-Frau-Ebene	107
b)	Die Werte-Glaubens-Sinn-Ebene	109
c)	Die Ästhetikebene	109
d)	Die Kontaktebene – das Paar im Kontakt mit anderen	110
e)	Die Elternebene/»das Eltern-Paar«	112
f)	Haushaltsebene/»das Management-Paar«	113
g)	Berufsebene/»das Berufspaar«	114
h)	Ökonomische Ebene/»das Finanz-Paar«	115
6.	Die Verbundenheit der acht Ebenen in einem interagierenden Netzwerk	116
7.	Die 8 Ebenen im schematischen Überblick mit ihren Aufgaben und Themen	116
<b>IV.</b>	Trennungskonflikte und ihre Eskalation – ein 3-stufiges Modell	118
1.	Vom normalen Trennungskonflikt zum chronisch hochstrittigen Elternkrieg – auf der Suche nach einem Verständnis eskalierender Eltern-Konflikte	118
2.	Die Entwicklung eines Eskalationsmodells – methodische Schritte	119
3.	Die Verknüpfung der Eskalationsperspektive mit dem Denken in Systemen	121
4.	»Bauplan« und Funktionen des Eskalationsmodells	122
5.	Grundhaltungen – das systemische Grundverständnis und die persönliche Verantwortung	123
6.	Das 3-stufige Eskalationsmodell – ein erster schematischer Überblick	124
7.	Die inhaltliche Beschreibung der 3 Eskalationsstufen im Einzelnen	124
a)	Stufe 1: Zeitweilig gegeneinander gerichtetes Reden und Tun	124
b)	Stufe 2: Häufiges verletzendes Agieren und Ausweitung des Konfliktfeldes	128

aa)	Die »Innenwelt« der Protagonisten – Rekonstruktionsversuche .....	129
bb)	Die Kommunikation zwischen den Protagonisten. ....	130
cc)	Die Außenwelt – die Einflussnahme auf Dritte – der Einfluss von Dritten .....	131
dd)	Die Funktionalisierung professioneller Dritter durch mächtige Geschichten. ....	132
c)	Stufe 3: Chronischer Beziehungskrieg – Kampf um jeden Preis .....	134
aa)	Der Feind als permanentes inneres Objekt. ....	134
bb)	Physische Extremzustände – zwischen totaler Erschöpfung und Ekstase .....	135
cc)	Extreme Gefühle .....	135
dd)	Körperlich empfundener Ekel. ....	136
ee)	Distanzierung. ....	136
ff)	Rache durch Verleumdung (»Rufmord«) und Zerstörung. ....	137
gg)	Destruktive Logik – auch um den Preis der Selbstschädigung .....	139
8.	Die Ausprägungsformen des hochstrittigen Konflikts in Bezug zu den 8 Paar-Ebenen .....	141
9.	Die Doppelnatur von hochstrittigen Konflikten – die Verantwortung und die Not der Beteiligten im hochstrittigen Konflikt .....	142
V.	Abschlussgedanken: Die Kooperation der professionellen Akteure als Notwendigkeit – eine interdisziplinäre »Trennungskunde« .....	143
<b>Kapitel 2: Unterhalt</b> .....		145
A.	<b>Vorbereitung des Unterhaltsverfahrens</b> .....	152
I.	Einleitung .....	152
1.	Maßnahmen zur Anspruchserhaltung zugunsten des Unterhaltsberechtigten .....	152
2.	Maßnahmen zur Anspruchsbegrenzung zugunsten des Unterhaltspflichtigen .....	154
3.	Unterhaltsrechtliche Aufarbeitung der maßgeblichen Einkommens- und Vermögensverhältnisse .....	155
II.	Formulare. ....	156
1.	Muster: Auskunftsverlangen nach § 1613 Abs. 1 BGB verbunden mit dem Beleganspruch nach § 1605 Abs. 1 Satz 2, 3 BGB. ....	156
2.	Muster: Unterhaltsrechtliche Mahnung .....	160
3.	Muster: Mehrbedarf. ....	162
4.	Muster: Sonderbedarf .....	165
5.	Muster: Auskunftsverlangen des Unterhaltspflichtigen für ein Herabsetzungsverlangen. ....	167
6.	Muster: Verzichtsverlangen des Unterhaltspflichtigen für ein Herabsetzungsverlangen. ....	168
B.	<b>Einleitung Kindesunterhalt</b> .....	169
I.	Verfahrensvorschriften nach FamFG .....	169
1.	Sachliche Zuständigkeit. ....	170
2.	Örtliche Zuständigkeit .....	170
3.	Anwaltszwang. ....	171
4.	Verfahrenswert .....	171
5.	Sofortige Wirksamkeit .....	172
6.	Verfahrenskostenhilfe – Prozesskostenhilfe. ....	172
7.	Verfahrensrechtliche Auskunftspflicht. ....	172
a)	Muster: Auskunftsanspruch nach § 235 FamFG .....	174
b)	Muster: Auskunftsanspruch nach § 236 FamFG .....	175
8.	Kosten. ....	176
9.	Verfahrensarten .....	176
II.	Aufbau der Formulare .....	176
C.	<b>Unterhalt für ein minderjähriges Kind</b> .....	177
I.	Der Unterhaltsanspruch des minderjährigen Kindes. ....	177
1.	Bedarf. ....	177
a)	Unterhalt nach Düsseldorfer Tabelle .....	177
b)	Kranken- und Pflegeversicherung .....	178
2.	Mehrbedarf und Sonderbedarf .....	178
a)	Kosten einer Kindertagesstätte. ....	179
b)	Betreuungskosten .....	179
c)	Konfirmation und Kommunion .....	179
d)	Bedarf des behinderten Kindes .....	180

3.	Bedürftigkeit .....	180
a)	Kindergeld .....	180
b)	Einkommen .....	181
c)	Ausbildungsbedingter Mehrbedarf .....	181
d)	Vermögen .....	181
4.	Leistungsfähigkeit .....	181
a)	Einkommensermittlung .....	181
b)	Kostensparnis bei Zusammenleben .....	182
5.	Beweislast .....	182
II.	Vertretung des Kindes .....	183
III.	Verfahrensstandschaft .....	183
1.	Muster: Unterhaltsantrag in Verfahrensstandschaft .....	184
2.	Ende der Verfahrensstandschaft .....	185
3.	Vollstreckung .....	186
IV.	Mehrere Unterhaltsgläubiger .....	186
1.	Streitgenossenschaft .....	186
2.	Interessenkollision .....	186
V.	Statischer oder dynamisierter Unterhalt .....	187
VI.	Anträge – Unterhalt minderjähriges Kind .....	187
1.	Muster: Dynamisierter Unterhalt .....	187
2.	Muster: Statischer Unterhalt – Kind mit eigenem Einkommen .....	193
3.	Muster: Antrag auf Zahlung des Mindestunterhalts .....	197
VII.	Repliken .....	200
1.	Muster: Leistungsunfähigkeit .....	200
2.	Muster: Teilanerkennnis und Mangelverteilung .....	203
VIII.	Unterhalt beim Wechselmodell .....	206
1.	Kindergeld .....	206
2.	Muster Unterhalt beim Wechselmodell .....	206
IX.	Vereinfachtes Verfahren .....	207
1.	Statthaftigkeit des Verfahrens .....	208
2.	Auskunftsersuchen .....	208
3.	Formularzwang .....	208
4.	Kein Anwaltszwang .....	209
5.	Verfahrenskostenhilfe .....	209
6.	Muster: Antragsformular .....	209
7.	Maßnahmen des Gerichts .....	210
8.	Einwendungen gegen den Antrag auf Festsetzung von Unterhalt .....	211
9.	Entscheidung des Gerichts .....	212
10.	Muster: Antrag auf Durchführung des streitigen Verfahrens .....	213
11.	Rechtsmittel .....	214
D.	<b>Unterhalt für ein volljähriges Kind .....</b>	<b>214</b>
I.	Der Unterhaltsanspruch des volljährigen Kindes .....	214
1.	Bedarf .....	214
2.	Bestimmungsrecht der Eltern .....	215
3.	Mehrbedarf und Sonderbedarf .....	215
4.	Bedürftigkeit .....	215
a)	Kindergeld .....	216
b)	Einkommen .....	216
c)	Ausbildungsvergütung .....	217
d)	Einsatz von Vermögen .....	217
e)	Bedürftigkeit des volljährigen behinderten Kindes .....	217
5.	Leistungsfähigkeit .....	218
a)	Einkommensermittlung .....	218
b)	Ermittlung der Haftungsquote .....	218
c)	Unterhaltsansprüche anderer Unterhaltsberechtigter .....	219
d)	Gesteigerte Erwerbsobliegenheit .....	219
e)	Angemessenheitskontrolle .....	220
6.	Beweislast .....	220



II.	Anträge – Unterhalt volljähriges Kind .....	221
1.	Muster: Privilegierter Volljähriger – in Schulausbildung – anteilige Haftung der Eltern. ....	221
2.	Muster: nicht privilegierter Volljähriger .....	226
III.	Muster: Replik .....	230
E.	<b>Verfahren auf Erlass einer einstweiligen Anordnung</b> .....	231
I.	Statthaftigkeit des Verfahrens .....	231
II.	Verfahrensengang .....	232
III.	Rechtsbehelfe .....	232
1.	Muster: Antrag auf Erlass einer einstweiligen Anordnung .....	232
2.	Muster: Versicherung an Eides statt .....	235
3.	Muster: Antrag auf mündliche Verhandlung .....	236
4.	Muster: Antrag auf Aufhebung oder Änderung eines Beschlusses .....	237
5.	Muster: Antrag auf Einleitung des Hauptverfahrens .....	238
F.	<b>Ehegattenunterhalt</b> .....	239
I.	Einleitung .....	239
II.	Trennungsunterhalt .....	239
1.	Unterhaltsverfahren .....	239
2.	Unterhaltsanspruch .....	239
a)	Einleitung .....	239
b)	Anspruchsvoraussetzungen .....	240
aa)	Bestand einer Ehe .....	240
bb)	Getrenntleben .....	240
cc)	Bedarf und Bedürftigkeit .....	240
dd)	Leistungsfähigkeit .....	244
c)	Berechnungsmethoden und Erwerbsbonus .....	246
d)	Verwirkung gem. §§ 1361 Abs. 3, 1579 BGB .....	249
e)	Befristung und Herabsetzung .....	249
f)	Trennungsbedingter Mehrbedarf .....	249
g)	Altersvorsorgeunterhalt .....	249
h)	Kranken- und Pflegevorsorgeunterhalt .....	250
i)	Verfahrens-/Prozesskostenvorschuss .....	250
3.	Vereinbarungen zum Trennungsunterhalt .....	250
4.	Klagearten, vorläufiger Rechtsschutz und Rechtsmitteln .....	250
III.	Geschiedenenunterhalt .....	254
1.	Isoliertes Verfahren .....	254
a)	Geltung des FamFG .....	254
b)	Zuständigkeit .....	254
aa)	Zuständigkeit 1. Instanz .....	254
(1)	Sachliche Zuständigkeit der FamG .....	254
(2)	Örtliche Zuständigkeit .....	255
(3)	Internationale Zuständigkeit .....	256
(4)	Fehlerhafte Annahme der Zuständigkeit .....	257
bb)	Zuständigkeit 2. Instanz .....	258
cc)	Gerichtsstandsvereinbarungen .....	258
dd)	Fortdauer der Zuständigkeit .....	259
ee)	Abgabe und Verweisung .....	259
ff)	Kompetenzstreitigkeiten .....	260
c)	Ausgewählte Verfahrensgrundsätze .....	260
aa)	Allgemeines .....	260
bb)	Formerfordernisse Antragsschrift .....	260
cc)	Beteiligte .....	260
dd)	Bestimmtheitsgrundsatz .....	261
ee)	Anwaltszwang .....	262
ff)	Wahrheitspflicht .....	262
gg)	Mündliche Verhandlung und Öffentlichkeit der Verhandlung .....	262
hh)	Gütetermin/außergerichtliche Streitbeilegung .....	263
ii)	Rechtsschutzinteresse .....	263
jj)	Dispositionsmaxime und Verhandlungsgrundsatz .....	263

kk)	Auskunftsrecht des Gerichts/Verfahrensrechtliche Auskunftspflicht	264
ll)	Zurückweisung verspäteten Vorbringens	264
d)	Endentscheidung	266
aa)	Form der Entscheidung	266
bb)	Tenor	266
cc)	Kosten	266
dd)	Wirksamkeit	267
ee)	Zulassung der Rechtsbeschwerde	269
ff)	Rechtsbehelfsbelehrung	270
(1)	Erforderlichkeit und Anforderungen	270
(2)	Folgen fehlender oder unrichtiger Belehrung	270
e)	Rechtsbehelfsverfahren	271
aa)	Muster: Antrag auf Verpflichtung zur Zahlung von nachehelichem Unterhalt	271
bb)	Muster: Antragsrwidernng	274
2.	Verbundverfahren	275
a)	Einleitung	275
aa)	Begriff	275
bb)	Zweck	275
cc)	Anwendungsbereich	276
b)	Beteiligte	276
c)	Folgesache	276
d)	Eintritt in den Verbund	276
aa)	Allgemeines	276
bb)	Rechtzeitiger Antrag	277
e)	Auswirkung des Verbunds auf die Folgesache Unterhalt	277
aa)	Verhandlung	277
bb)	Endentscheidung	278
f)	Abtrennung	278
aa)	Dritter wird Verfahrensbeteiligter	278
bb)	Verzögerung	278
cc)	In Zusammenhang mit Abtrennung einer Kindschaftssache	280
dd)	§ 140 Abs. 2 Nr. 4 FamFG	280
ee)	Entscheidung durch Beschluss	280
ff)	Rechtsmittel gegen Abtrennungsentscheidung	280
g)	Verfahren der abgetrennten Unterhaltssache	281
h)	Besonderheiten in Bezug auf die Kostenentscheidung	281
i)	Besonderheiten in Bezug auf die sofortige Wirksamkeit	281
j)	Verfahren in zweiter Instanz	282
3.	Unterhaltsanspruch	284
a)	Einleitung	284
b)	Elementarunterhalt	285
aa)	Unterhaltstatbestände	285
(1)	Kinderbetreuung (§ 1570 BGB)	285
(2)	Alter (§ 1571 BGB)	291
(3)	Krankheit (§ 1572 BGB)	292
(4)	Arbeitslosigkeit (§ 1573 Abs. 1 BGB)	294
(5)	Aufstockungsunterhalt (§ 1573 Abs. 2 BGB)	296
(6)	Ausbildung, Fortbildung und Umschulung (§§ 1574 Abs. 3 i.V.m. 1573 Abs. 1 BGB, 1575 BGB)	297
(7)	Billigkeitsunterhalt (§ 1576 BGB)	299
bb)	Bedarf und Bedürftigkeit	301
(1)	Für die Bedarfsbemessung maßgeblicher Zeitpunkt und spätere Änderungen	301
(2)	Maßgebliche Umstände im Einzelnen	302
(3)	Bedürftigkeit	310
cc)	Leistungsfähigkeit	311
(1)	Erwerbsobliegenheit	311
(2)	Abzug Kindesunterhalt	311
(3)	Auswirkung sonstiger Unterhaltsverpflichtungen	311

	(4) Eigener eheangemessener Bedarf .....	312
	(5) Schulden .....	313
	(6) Verwertung des Vermögensstamms .....	313
dd)	Mangelfall .....	313
ee)	Herabsetzung und zeitliche Begrenzung (§ 1578b BGB) .....	316
	(1) Voraussetzungen und Anwendungsbereich .....	317
	(2) Darlegungs- und Beweislast .....	322
	(3) Zeitpunkt .....	323
	(4) Herabsetzung .....	323
	(5) Zeitliche Begrenzung .....	324
	(6) Kombination .....	324
ff)	Verwirkung gem. § 1579 BGB .....	324
	(1) Verwirkungstatbestände .....	324
	(2) Grobe Unbilligkeit und Wahrung der Kindesbelange .....	328
	(3) Wiederaufleben .....	329
gg)	Wiederaufleben des wegen einer Wiederheirat erloschenen Anspruchs .....	329
c)	Kranken- und Pflegevorsorgeunterhalt .....	330
	aa) Form des Versicherungsschutzes .....	330
	bb) Berechnung .....	330
d)	Altersvorsorgeunterhalt .....	331
	aa) Berechnung .....	331
	(1) Regelfall .....	331
	(2) Abweichungen .....	332
	bb) Nachrang .....	332
	cc) Geltendmachung für die Vergangenheit .....	332
	dd) Zweckwidrige Verwendung in der Vergangenheit .....	333
	ee) Besonderer Ausweis in der Entscheidung .....	333
	ff) Keine Bindung des Gerichts an Aufteilungsanträge .....	333
4.	Vereinbarungen .....	335
5.	Klagearten .....	337
	a) Einleitung .....	337
	b) Leistungsklage .....	337
	c) Stufenklageantrag .....	338
	d) Feststellungsklageantrag .....	342
6.	Vorläufiger Rechtsschutz .....	342
	a) Einleitung .....	342
	b) Einstweilige Anordnung .....	342
	aa) Einleitung .....	342
	bb) Zuständigkeiten .....	343
	cc) Kein Anwaltszwang .....	344
	dd) Regelungsbedürfnis .....	344
	ee) Antrag und Antragsbegründung .....	344
	ff) Anordnungsanspruch .....	345
	gg) Keine Beschränkung auf vorläufige Maßnahmen .....	346
	hh) Mündliche Verhandlung .....	346
	ii) Tatsachenermittlung .....	346
	jj) Kostenentscheidung .....	346
	kk) Aufhebung und Änderung .....	346
	ll) Außerkrafttreten .....	347
	mm) Erzwingungsverfahren .....	347
	nn) Rechtsmittel .....	348
	(1) Muster: Antrag auf Erlass einer einstweiligen Anordnung über Ehegattenunterhalt .....	348
	(2) Muster: Erzwingungsantrag gem. § 52 Abs. 2 FamFG .....	350
	(3) Muster: Antrag auf erneute Entscheidung aufgrund mündlicher Verhandlung .....	351
	(4) Muster: Antrag auf Erlass einer einstweiligen Anordnung über einen Kostenvorschuss .....	352
c)	Arrest .....	354

aa)	Einleitung	354
bb)	Arrestanspruch	354
cc)	Arrestgrund	354
dd)	Zuständigkeit	355
ee)	Antrag	355
ff)	Anwaltszwang	356
gg)	Entscheidung	356
hh)	Vollziehungsfrist	356
7.	Klage auf Zustimmung zum begrenzten Realsplitting	356
8.	Klage auf Nachteilsausgleich	357
9.	Klage auf Zusammenveranlagung	357
10.	Rechtsmittel	357
a)	Beschwerde	357
aa)	Statthaftes Rechtsmittel	357
bb)	Beschwer und Zulassung des Rechtsmittels	357
(1)	Beschwer	357
(2)	Zulassung der Beschwerde	359
cc)	Frist	359
dd)	Einlegung der Beschwerde und Anforderungen an die Beschwerdeschrift	360
(1)	Adressat	360
(2)	Form	360
(3)	Bedingungsfeindlichkeit	360
ee)	Antrag, Begründung und Begründungsfrist	361
ff)	Erweiterung von Beschwerde und Erweiterung des Klageantrags in zweiter Instanz	364
gg)	Anschlussrechtsmittel	365
hh)	Rechtsmittelerweiterung im Verbundverfahren	366
ii)	Gang des Beschwerdeverfahrens	366
jj)	Tatsachenfeststellung	367
kk)	Besondere Entscheidungen	367
ll)	Aussetzung der Vollziehung und Einstellung der Zwangsvollstreckung der Entscheidung 1. Instanz	367
b)	Rechtsbeschwerde	368
c)	Rechtsmittel gegen Zwischen- und Nebenentscheidungen	370
G.	Der Abänderungsantrag	370
I.	Einleitung	370
II.	13 Muster zum Abänderungsantrag	374
1.	Abänderungsantrag gegen einen Unterhaltsbeschluss	374
a)	Abänderung einer den Unterhalt zusprechenden Entscheidung	375
aa)	Muster 1	375
bb)	Muster 2	388
cc)	Muster 3	393
dd)	Sonderproblem: Abänderung eines fiktiven Erwerbseinkommens	399
b)	Abänderung einer den Unterhalt insgesamt abweisenden Entscheidung	405
c)	Abänderung eines Versäumnisbeschlusses	408
d)	Abänderung eines Anerkenntnisbeschlusses	412
e)	Abänderung eines Abänderungsbeschlusses	413
2.	Abänderung von Unterhaltstiteln des § 794 ZPO	421
a)	Abänderung eines Verfahrensvergleichs	421
b)	Abänderung einer notariellen Urkunde	429
aa)	Notarielle Unterhaltsvereinbarung	429
bb)	Notarielles Schuldanerkenntnis	430
c)	Abänderung einer Jugendamtsurkunde	437
d)	Abänderung eines im vereinfachten Verfahren errichteten Unterhaltsbeschlusses	438
aa)	Alte Rechtslage (§§ 649 ff. ZPO)	438
bb)	Neue Rechtslage (§§ 249 ff. FamFG)	439
3.	Teilunterhalt: Titulierung und Abänderung	440
a)	Die Geltendmachung von Teilunterhalt	440
b)	Titulierung eines »Spitzenbetrags« bei freiwillig gezahltem »Sockelbetrag«	444

c)	Geltendmachung von weiterem Unterhalt bei nicht tituliertem Sockelbetrag und tituliertem Spitzenbetrag .....	445
4.	Abänderungsantrag und Abgrenzung zu anderen Verfahrensarten .....	449
a)	Abänderungsantrag und Leistungsantrag .....	449
aa)	Unterhaltsvereinbarung ohne Geschäftsgrundlage .....	450
bb)	Titel und vollständiger Wegfall der Geschäftsgrundlage .....	452
cc)	Titel mit Unterhaltsbefristung .....	452
(1)	Unterhaltsvereinbarung .....	453
(2)	Unterhaltsbeschluss .....	454
b)	Abänderungsantrag und Vollstreckungsabwehrantrag .....	454
c)	Abänderungsantrag nach § 54 FamFG, negativer Feststellungsantrag und Rückforderungsantrag .....	465
aa)	Alte Rechtslage .....	465
bb)	Rechtslage nach dem FamFG .....	466
<b>H.</b>	<b>§ 1607 BGB und familienrechtlicher Ausgleichsanspruch .....</b>	<b>470</b>
<b>I.</b>	<b>Ausgleich nach § 1607 BGB .....</b>	<b>470</b>
<b>II.</b>	<b>Familienrechtlicher Ausgleichsanspruch .....</b>	<b>471</b>
1.	Materielles Recht .....	471
a)	Voraussetzungen .....	471
b)	Höhe .....	472
c)	Andere Rechtsgrundlagen .....	472
d)	Keine doppelte Inanspruchnahme .....	472
2.	Verfahrensrecht .....	473
a)	Zuständigkeit .....	473
b)	Anwaltszwang .....	473
c)	Einstweilige Anordnung .....	473
aa)	Zuständigkeiten .....	474
bb)	Kein Anwaltszwang .....	474
cc)	Regelungsbedürfnis .....	474
dd)	Antrag und Antragsbegründung .....	474
ee)	Sonstiges .....	474
d)	Verfahrensrechtliche Probleme beim Obhutswechsel im laufenden Verfahren .....	474
aa)	Elternteil macht Unterhalt im eigenen Namen geltend (§ 1629 BGB) .....	474
bb)	Elternteil macht Unterhalt als Vertreter des Kindes geltend .....	475
(1)	Gemeinsames Sorgerecht .....	475
(2)	Alleiniges Sorgerecht .....	475
<b>I.</b>	<b>2. Instanz .....</b>	<b>477</b>
<b>I.</b>	<b>Einleitung .....</b>	<b>477</b>
<b>II.</b>	<b>Rechtsbehelfe nach neuem Recht .....</b>	<b>477</b>
<b>III.</b>	<b>Instanzenzug nach neuem Recht .....</b>	<b>480</b>
1.	Zuständigkeit der AG .....	480
2.	OLG als Gericht der sofortigen Beschwerde .....	480
3.	LG als Gericht der sofortigen Beschwerde .....	480
4.	BGH als Rechtsbeschwerdegericht .....	481
<b>IV.</b>	<b>Formulare .....</b>	<b>482</b>
1.	Muster: Beschwerde nach § 58 FamFG gegen eine Endentscheidung des FamG in einer Familiensache/hier: Kindschaftssache .....	482
2.	Muster: Beschwerdeschrift nach §§ 58 ff. FamFG i.V.m. § 117 FamFG in einer Ehe- oder Familienstreitsache .....	490
3.	Muster: Beschwerdeschrift in einer Kindschaftssache mit isoliertem Antrag nach § 64 Abs. 3 FamFG .....	496
4.	Muster: Beschwerde nach § 58 FamFG verbunden mit dem Antrag auf Verfahrenskostenhilfe in einer Ehesache oder Familienstreitsache .....	498
5.	Muster: Wiedereinsetzungsantrag in einer Familienstreitsache bei bereits eingelegter Beschwerde wegen Versäumung der Beschwerdebegründungsfrist nach Bewilligung von Verfahrenskostenhilfe .....	499
6.	Muster: Verfahrenskostenhilfeantrag für eine beabsichtigte Beschwerde nach § 58 FamFG in einer Ehe- oder Familienstreitsache .....	501

7. Muster: Wiedereinsetzungsantrag in einer Familienstreitsache wegen Versäumung der Beschwerdefrist und der Beschwerdebegründungsschrift nach Bewilligung von Verfahrenskostenhilfe. ....	505
8. Muster: Antrag auf Wiedereinsetzung bei Versagung der Verfahrenskostenhilfe für eine beabsichtigte Beschwerde. ....	507
9. Muster: Verfahrenskostenhilfeantrag des Antragsgegners im Beschwerdeverfahren, alternativ in einer Familiensache und in einer Ehe- oder Familienstreitsache. ....	508
10. Muster: Antrag auf Verlängerung der Beschwerdebegründungsfrist in einer Ehesache/Familienstreitsache. ....	510
11. Muster: Beschwerdebegründung nach § 65 FamFG ....	512
12. Muster: Anschlussbeschwerde nach § 66 FamFG in einem FamFG-Verfahren ....	513
13. Muster: Anschlussbeschwerde nach § 66 FamFG in einer Ehesache/Familienstreitsache ...	515
14. Muster: Rücknahme der Beschwerde nach § 67 Abs. 4 FamFG ....	517
15. Muster: Antrag auf Zulassung der Beschwerde nach § 61 Abs. 2 FamFG in vermögensrechtlichen Angelegenheiten ....	518
16. Muster: Sofortige Beschwerde gegen eine Zwischenentscheidung in einer Familiensache, hier: Zurückweisung eines Ablehnungsgesuchs nach § 6 FamFG. ....	519
17. Muster: Beschwerde nach Erledigung der Hauptsache gemäß § 62 FamFG ....	522
<b>Kapitel 3: Güterrecht</b> .....	525
<b>A. Historie</b> .....	526
<b>B. Strukturen</b> .....	526
<b>C. Gesetz zur Änderung des Zugewinnausgleichsrechts</b> .....	527
<b>D. Einwilligung oder Zustimmung und deren Ersetzung bei Rechtsgeschäften über das Vermögen als Ganzes, §§ 1365 ff. BGB</b> .....	528
I. Einführung .....	528
II. Gegenstand des zustimmungsbedürftigen Rechtsgeschäfts .....	530
III. Die Zustimmung. ....	531
IV. Die Bestimmtheit des Ersetzungsantrags .....	531
V. Die Ersetzung der Zustimmung .....	531
VI. Wirkungen des Ersetzungsbeschlusses .....	532
<b>E. Der Zugewinnausgleich bei Ehescheidung</b> .....	535
I. Auskunftsansprüche .....	535
1. Einleitung. ....	535
2. Die einzelnen Auskunftsansprüche. ....	544
a) Auskunftsanspruch zum Trennungvermögen .....	544
b) Auskunftsanspruch auch zwischen den Stichtagen? .....	550
c) Auskunftsanspruch zum Anfangs- und Endvermögen .....	557
aa) Auskunft zum Endvermögen. ....	558
bb) Auskunft zum Anfangsvermögen .....	559
3. Inhalt des Auskunfts- und Beleganspruchs. ....	564
a) Zum Auskunftsanspruch .....	564
b) Zum Beleganspruch .....	567
4. Auskunftsverpflichtung bei sog. illoyalen Vermögensverfügungen .....	568
5. Auskunft und Beschwerde .....	573
6. Durchsetzung des Auskunftsanspruchs. ....	574
II. Sicherung des Ausgleichsanspruchs .....	578
1. Der Arrest. ....	578
2. Die Voraussetzungen .....	578
3. Die Vollziehungsfrist .....	579
4. Muster eines Antrags auf dinglichen Arrest zur Sicherung einer Zugewinnausgleichsforderung. ....	579
III. Ausgleichsverlangen und gerichtliche Durchsetzung .....	580
1. Gesetzliche Vermutungen zum Anfangs- und Endvermögen .....	580
2. Wertermittlungsansprüche .....	581

3.	Muster eines Antrags auf Wertfeststellung zu einzelnen Vermögensgegenständen des Endvermögens und Zahlungsantrag	582
4.	Muster: Erwiderung auf den Antrag auf Wertfeststellung und Zahlung	583
5.	Stundungsverlangen nach § 1382 BGB	584
a)	Verfahrensvarianten	584
aa)	Selbstständige Familiensache bei nicht bestrittener Ausgleichsforderung	584
bb)	Bestrittene Ausgleichsforderung und Stundung im Scheidungsverbund	585
cc)	Bestrittene Ausgleichsforderung und Stundung als isolierte Familiensache	585
b)	Die Voraussetzungen der Stundung	585
c)	Entscheidungen zum Stundungsantrag	586
d)	Aufhebung und Änderung rechtskräftiger Stundungsentscheidungen	586
e)	Muster eines Antrags für ein Stundungsverlangen nach § 1382 BGB	586
f)	Muster: Erwiderung zum Stundungsantrag	588
6.	Übertragung von Vermögensgegenständen nach § 1383 BGB	589
a)	Voraussetzungen der Übertragung	589
b)	Konkreter Antrag	589
c)	Rechtliche Qualität der begründeten Verpflichtung	590
d)	Der Anrechnungsbetrag	590
e)	Muster eines Antrags nach § 1383 BGB	590
f)	Muster: Erwiderung auf den Übertragungsantrag nach § 1383 BGB	591
IV.	Vorzeitige Aufhebung der Zugewinnngemeinschaft und vorzeitiger Zugewinnausgleich	592
1.	Das frühere Recht	592
2.	Die Neugestaltung des Systems	592
3.	Auf § 1385 aufbauende Schutzmechanismen	594
4.	Zeitliche Grenzen für die vorzeitige Beendigung der Zugewinnngemeinschaft	594
5.	Muster eines (isolierten) Antrags zur vorzeitigen Aufhebung der Zugewinnngemeinschaft	595
V.	Zahlungsanspruch des Ausgleichsberechtigten gegen Dritte nach § 1390 BGB	599
1.	Das frühere Recht	599
2.	Die heutige Regelung des § 1390 BGB	599
3.	Konsequenzen für den illoyalen Ehegatten	600
4.	Ersetzungsbefugnis	600
5.	Gesamtschuldnerische Haftung	600
6.	Muster eines Antrags wegen eines Zahlungsanspruchs des Ausgleichsberechtigten gegen Dritte nach § 1390 BGB	600
7.	Muster: Erwiderung auf den Zahlungsantrag nach § 1390 BGB	602
VI.	Zugewinn und ... (Sonderprobleme beim Zugewinnausgleich)	602
1.	Zugewinn und Indexierung des (auch negativen?) Anfangsvermögens	603
2.	Zugewinn und das Anfangs- und Endvermögen beim sog. »belasteten privilegierten Erwerb«	612
3.	Zugewinn und die Auswirkungen der Rückabwicklung einer schwiegerelterlichen Zuwendung auf die Zugewinnausgleichsbilanz	614
4.	Zugewinn und Gesamtschuldnerausgleich	617
5.	Zugewinn und ehevertragliche Vereinbarungen	620
6.	Zugewinn auch unter Einbeziehung der »Verlobungszeit«?	632
7.	Zugewinn und Beweislast	637
8.	Zugewinn und Trennungvermögen	640
	<b>Kapitel 4: Sorgerecht</b>	643
A.	<b>Sorgerecht</b>	643
I.	Gemeinsame elterliche Sorge	643
1.	Begründung der gemeinsamen elterlichen Sorge	643
2.	Gerichtliche Entscheidung bei Meinungsverschiedenheiten der Eltern	645
II.	Übertragung der elterlichen Sorge	647
1.	Übertragung der Alleinsorge aufgrund Zustimmung des anderen Elternteils	647
2.	Übertragung der Alleinsorge aus Gründen des Kindeswohls	649
a)	Erster Prüfungsschritt: Entspricht die Aufhebung der gemeinsamen Sorge dem Wohl des Kindes am besten?	649
b)	Zweiter Prüfungsschritt: Entspricht die Übertragung (gerade) auf den Antragsteller dem Wohl des Kindes am besten?	649
aa)	Förderungsgrundsatz	650

bb) Bindungen des Kindes .....	650
cc) Kontinuitätsgrundsatz .....	650
dd) Kindeswille .....	650
3. Taktik .....	652
4. Einstweilige Anordnung: Übertragung des Aufenthaltsbestimmungsrechts .....	653
<b>B. Kindesherausgabe .....</b>	<b>654</b>
<b>Kapitel 5: Umgangsrecht .....</b>	<b>657</b>
<b>A. Antrag auf Umgangsregelung .....</b>	<b>658</b>
Vorbemerkung .....	658
I. Umfassende Regelung des Umgangsrechts .....	659
II. Einstweilige Anordnung: Gewährung des Umgangsrechts .....	662
<b>B. Umgangsrechtsausschluss .....</b>	<b>664</b>
<b>C. Psychologische Aspekte des Sorge- und Umgangsrechtes .....</b>	<b>666</b>
I. Gesellschaft, Familienrecht, Kindeswohl: Entwicklungen .....	666
1. Vom Schuldprinzip zum Zerrüttungsprinzip .....	667
2. Das Verständnis von Scheidung und Trennung: vom »Ende der Familie« zur »Transition« ..	667
3. Von der »elterlichen Gewalt« zu »Sorge und Pflicht« .....	668
4. Von der Vernachlässigung der Kindesperspektive zu Partizipation und Subjektstellung ...	668
5. Von der alleinigen zur gemeinsamen elterlichen Sorge .....	668
6. Von der kontradiktorischen Auseinandersetzung und Entscheidungshoheit des Gerichtes zum Hinwirken auf Einvernehmen .....	669
7. Von der gerichtlichen Entscheidung zum »sozialrechtlichen, hilfeleistenden« Interventionsansatz .....	670
II. Der Anwalt in familiengerichtlichen Auseinandersetzungen um Sorge und Umgang .....	671
1. Eltern und Anwalt zwischen elterlicher Autonomie, Einvernehmen und gerichtlicher Entscheidung .....	672
2. Zwischen Verständnis und Empathie für den Mandanten und einem systemischen Verständnis des Konfliktes .....	673
3. Zwischen Mandantentreue und Kindeswohl .....	675
III. Orientierungen für die Regelung von Sorge und Umgang .....	677
1. Auf die Situation der Eltern bezogene Aspekte .....	677
a) Armut als Risiko für Eltern und Kinder nach Trennung und Scheidung .....	677
b) Die emotionale Bedeutung des Kindes für seine Eltern .....	678
c) Narzisstisch akzentuierte Muster von Eltern bei Trennung und Scheidung .....	678
2. Die gesellschaftliche Rolle von Vater und Mutter .....	679
3. Auf das Kindeswohl bezogene Aspekte .....	681
a) Förderungsgrundsatz .....	682
aa) Erziehungseignung im engeren Sinn und Erziehungsstil .....	682
bb) Betreuungsmöglichkeit und -bereitschaft .....	683
cc) Wirtschaftliche Verhältnisse .....	684
dd) Bindungstoleranz .....	684
b) Bindungen des Kindes .....	686
c) Kontinuitätsgrundsatz .....	688
d) Kindeswille .....	689
e) Kindliche Belastungen als Folge von Konflikten und Konfliktaustragungsstil der Eltern .....	691
4. Hinweise für die Gestaltung des Umgangs .....	693
a) Das Alter des Kindes als Kriterium für die Gestaltung des Umgangs .....	693
b) Hinweise zur Gestaltung von Umgangsvereinbarungen .....	694
IV. Elterliche Sorge und Umgang bei hoch konflikthafter Elternschaft .....	695
1. Merkmale hoch konflikthafter Elternschaft .....	696
2. Hoch eskalierte Elternkonflikte: ihre Bedeutung jenseits von Konflikthalten .....	697
3. Die Wirkung hoch eskalierter Elternkonflikte auf die Kinder .....	698
a) Hoch konflikthafte Elternschaft ist verbunden mit verminderter Erziehungsfähigkeit .	698
b) Hoch konflikthafte Elternschaft entfaltet unmittelbar belastende Wirkung .....	699



## Inhaltsverzeichnis

c)	Hoch konflikthafte Elternschaft gefährdet das Fortbestehen kindlicher Beziehungen zu wichtigen Bezugspersonen. ....	700
d)	Kinder hoch konflikthafter Eltern wachsen in einer Atmosphäre der Kriegslogik auf ..	702
e)	Hoch konflikthafte Elternschaft verschärft die Risiken für eine Verschlechterung der sozialen Lebensbedingungen .....	702
4.	Kindeswohl bei hoch konflikthafter Elternschaft .....	703
5.	Kindliche Kontaktverweigerung im Kontext eskalierter Elternkonflikte .....	704
6.	Zusammenfassende Diskussion und Praxishinweise: Bindungstoleranz, Verfügungsgewalt, Entfremdung, Kindeswille, Umgang .....	706
a)	Bindungstoleranz .....	706
b)	Verfügungsgewalt .....	707
c)	Entfremdung .....	709
aa)	Diagnostische Aspekte .....	709
bb)	Interventionen .....	710
d)	Kindeswille .....	711
e)	Umgang .....	713
7.	Der Anwalt bei hoch konflikthafter Elternschaft .....	715
V.	Abschließende Bemerkungen .....	717
1.	Interdisziplinäre Kooperation .....	717
2.	Was zusammenprallt, kann auch zusammenwirken .....	718
	<b>Kapitel 6: Ehewohnung und Haushaltssachen .....</b>	<b>721</b>
A.	<b>Einleitung .....</b>	<b>722</b>
B.	<b>Verbotene Eigenmacht .....</b>	<b>722</b>
C.	<b>Einigung über die Nutzung der Ehewohnung .....</b>	<b>724</b>
D.	<b>Die Wohnungszuweisung nach § 1361b BGB .....</b>	<b>725</b>
I.	Zuweisung der Ehewohnung .....	725
1.	Muster: Antrag auf Zuweisung der Ehewohnung gem. § 1361b BGB .....	725
2.	Vollstreckung .....	732
a)	Vollstreckung der Räumungsanordnung .....	732
b)	Vollstreckung der Untersagungsanordnungen .....	733
3.	Rechtsmittel der Beschwerde .....	734
4.	Anschlussbeschwerde .....	737
5.	Rechtsbeschwerde .....	737
6.	Rechtsmittel gegen Zwangsmittel, Kostenfestsetzung, Verfahrenswert .....	738
II.	Vorläufige Mitbenutzung der Ehewohnung vor und nach Trennung .....	739
III.	Muster: Antrag auf Zurückweisung eines Antrages auf Wohnungszuweisung gem. § 1361b BGB .....	740
IV.	Nutzungsvergütung .....	742
1.	Muster: Antrag auf Nutzungsvergütung bei Getrenntleben nach § 1361b BGB .....	744
2.	Muster: Antrag auf Nutzungsvergütung gem. § 745 Abs. 2 BGB nach Rechtskraft der Scheidung .....	745
3.	Vollstreckung .....	748
V.	Einstweilige Anordnung in Wohnungssachen .....	749
1.	Muster: Antrag auf Erlass einer einstweiligen Anordnung zur Wohnungszuweisung gem. § 1361b BGB .....	749
2.	Vollstreckung .....	755
3.	Rechtsmittel .....	756
VI.	Aufhebung oder Änderung der Entscheidung im einstweiligen Anordnungsverfahren .....	757
1.	Muster: Antrag auf Aufhebung/Abänderung einer einstweiligen Anordnung zur Wohnungszuweisung gem. § 1361b BGB .....	757
2.	Vollstreckung und Rechtsmittel .....	759
E.	<b>Haushaltssachenteilung bei Trennung (§ 1361a BGB) .....</b>	<b>759</b>
F.	<b>Verbotene Eigenmacht .....</b>	<b>759</b>
G.	<b>Einigung .....</b>	<b>760</b>

<b>H.</b>	<b>Teilung von Haushaltssachen (§ 1361a BGB)</b>	761
	Vorbemerkung	761
<b>I.</b>	<b>Zuweisungsantrag während des Getrenntlebens</b>	762
	1. Muster: Antrag auf Zuweisung von Haushaltssachen (§ 1361a BGB)	762
	2. Vollstreckung	768
	3. Rechtsmittel	768
<b>II.</b>	<b>Einstweilige Anordnung in Haushaltssachen</b>	769
	1. Muster: Antrag auf Erlass einer einstweiligen Anordnung zur Aufteilung von Haushaltsgegenständen nach § 1361a BGB	770
	2. Vollstreckung	773
	3. Rechtsmittel	774
<b>III.</b>	<b>Aufhebung oder Änderung der Entscheidung im einstweiligen Anordnungsverfahren</b>	774
	1. Muster: Antrag auf Aufhebung/Abänderung einer einstweiligen Anordnung zur Aufteilung von Haushaltssachen gem. § 1361a BGB	775
	2. Rechtsmittel und Vollstreckung	777
<b>I.</b>	<b>Zuweisung der Ehewohnung nach § 1568a BGB</b>	777
	Vorbemerkung	777
<b>I.</b>	<b>Antrag auf Wohnungszuweisung im Scheidungsfolgenverbund</b>	780
	1. Muster: Antrag auf Wohnungszuweisung nach § 1568a BGB im Scheidungsverbund	780
	2. Vollstreckung	786
	3. Rechtsmittel	787
	a) Anfechtung des Scheidungsausspruchs sowie der Folgesache Wohnungszuweisung	787
	b) Anfechtung lediglich der Folgesache Wohnungszuweisung	789
	c) Anfechtung der Zwangsmittel	789
	d) Anfechtung der Kostenentscheidung	789
<b>II.</b>	<b>Zurückweisungsantrag und eigener Zuweisungsantrag</b>	790
<b>III.</b>	<b>Wohnungszuweisung nach Abschluss der Ehesache</b>	791
	1. Muster: Antrag auf Wohnungszuweisung nach Scheidung	792
	2. Vollstreckung	797
<b>J.</b>	<b>Teilung von Haushaltsgegenständen nach § 1568b BGB</b>	797
	Vorbemerkung	797
<b>I.</b>	<b>Zuweisung von Haushaltssachen im Scheidungsverbund</b>	800
	1. Muster: Antrag auf Zuweisung von Haushaltssachen nach § 1568b BGB im Scheidungsverbund	800
	2. Vollstreckung	806
	3. Rechtsmittel	806
	a) Anfechtung lediglich der Folgesache Haushaltssache	807
	b) Anfechtung des Scheidungsausspruchs sowie der Folgesache Haushaltssachen	807
	c) Anfechtung der Zwangsmittel	808
	d) Anfechtung der Kostenentscheidung	808
<b>II.</b>	<b>Zurückweisungsantrag und eigener Zuweisungsantrag im Scheidungsverbund</b>	809
<b>III.</b>	<b>Zuweisung der Haushaltsgegenstände nach Abschluss der Ehesache</b>	811
	1. Muster: Antrag auf Zuweisung von Haushaltssachen nach Scheidung	812
	2. Vollstreckung	817
	3. Rechtsmittel	817
<b>IV.</b>	<b>Zurückweisungsantrag und eigener Zuweisungsantrag nach Scheidung</b>	818
<b>Kapitel 7: Gewaltschutz</b>		820
<b>A.</b>	<b>Einleitung</b>	820
<b>B.</b>	<b>Gerichtliche Schutzmaßnahmen, § 1 GewSchG</b>	822
	Vorbemerkung	822
<b>I.</b>	<b>Einstweilige Anordnung</b>	823
	1. Muster: Einstweilige Anordnung nach § 1 GewSchG	823
	2. Muster: Antragsabweisung einstweilige Anordnung nach § 1 GewSchG	830
	3. Rechtsmittel	831
	4. Vollstreckung	832

## Inhaltsverzeichnis

II.	Hauptsache .....	833
1.	Muster: Hauptsache nach § 1 GewSchG .....	833
2.	Muster: Antragserwiderung Hauptsache nach § 1 GewSchG .....	836
3.	Rechtsmittel und Vollstreckung .....	837
C.	<b>Wohnungszuweisung, § 2 GewSchG</b> .....	838
	Vorbemerkung .....	838
I.	Einstweilige Anordnung .....	838
1.	Muster: Einstweilige Anordnung nach § 2 GewSchG .....	838
2.	Muster: Antragserwiderung einstweilige Anordnung nach § 2 GewSchG .....	842
II.	Hauptsache .....	843
1.	Muster: Hauptsache nach § 2 GewSchG .....	843
2.	Muster: Antragserwiderung Hauptsache nach § 2 GewSchG .....	845
3.	Vollstreckung .....	847
	<b>Kapitel 8: Versorgungsausgleich</b> .....	848
A.	<b>Grundlagen</b> .....	849
I.	Versorgungsausgleich vom 01.07.1977 bis 31.08.2009 .....	849
II.	Versorgungsausgleich ab 01.09.2009 .....	849
1.	Ergänzender Stichtag 31.08.2010 .....	851
2.	Besondere Verfahren .....	851
a)	§§ 4 bis 10 VAHRG. ....	851
b)	Abgetrennte Verfahren .....	851
3.	Verfahren nach § 2 VAÜG .....	851
4.	Kosten/Gebühren. ....	851
5.	Verfahren nach Art. 17 EGBGB .....	852
III.	Beteiligte .....	853
IV.	Ehezeit .....	853
V.	Auskunftspflichten .....	854
1.	Muster: Außergerichtliche Aufforderung zur Auskunft .....	855
2.	Muster: Auskunftsanforderung vom Versorgungsträger .....	856
3.	Formularzwang .....	857
4.	Mitwirkungshandlungen .....	857
VI.	Ausschluss, Herabsetzung und Vereinbarungen .....	857
1.	Kurze Ehezeit (§ 3 Abs. 3 VersAusglG) .....	858
2.	Vereinbarungen (§§ 6–8 VersAusglG) .....	858
3.	Grobe Unbilligkeit (§ 27 VersAusglG) .....	862
4.	Bagatellregelung (§ 18 VersAusglG) .....	863
5.	Fehlende Ausgleichsreife (§ 19 VersAusglG) .....	865
B.	<b>Ausgleichsverfahren</b> .....	865
I.	Ermittlung der Anrechte .....	865
1.	Muster: Schuldrechtsanaloger Ausgleich (§ 28 VersAusglG) .....	865
2.	Allgemeines Auskunftersuchen .....	866
3.	Auskunft bei betrieblicher Altersversorgung .....	866
4.	Auskunft bei privater Altersvorsorge .....	867
5.	Auskunft bei öffentlich-rechtlichem Dienst- oder Amtsverhältnis .....	867
6.	Auskunft bei öffentlich-rechtlicher Zusatzversorgung .....	867
7.	Auskunft bei berufsständischer Versorgung .....	867
II.	Ausgleichsformen .....	867
1.	Interne Teilung (§§ 10, 11 VersAusglG) .....	867
2.	Externe Teilung (§§ 14–17 VersAusglG) .....	869
a)	Voraussetzungen .....	869
b)	Zielversorgungswahl .....	870
c)	Versorgungsausgleichskasse .....	871
d)	Durchführung der externen Teilung .....	871
e)	Beamtenrechtliche Versorgungsformen .....	872
III.	Entscheidung .....	872
1.	Beschluss .....	872
2.	Rechtsmittelbelehrung .....	872

IV.	Vollstreckung.....	873
C.	<b>Wertausgleich nach der Scheidung.</b> .....	873
	Vorbemerkung.....	873
I.	Anspruch gegen den anderen Ehegatten .....	874
	1. Schuldrechtlicher Versorgungsausgleich .....	874
	a) Muster: Antrag auf Zahlung einer Ausgleichsrente (§ 20 VersAusglG) .....	874
	b) Muster: Antrag auf Kapitalzahlung (§ 22 VersAusglG) .....	876
	c) Muster: Antrag auf Abänderung (Erhöhung der Zahlung) .....	876
	d) Muster: Antrag auf Abänderung (Herabsetzung) .....	877
	2. Aufforderung zur Auskunft und Abtretung .....	877
	3. Abfindung (§ 23 VersAusglG) .....	878
II.	Einstweiliger Rechtsschutz .....	879
III.	Verlängerter schuldrechtlicher Versorgungsausgleich. ....	880
	1. Muster: Anspruch gegen den Versorgungsträger .....	881
	2. Muster: Einstweilige Anordnung bei Hinterbliebenenversorgung. ....	882
D.	<b>Tod eines Ehegatten</b> .....	883
E.	<b>Anpassung</b> .....	883
	Vorbemerkung.....	883
I.	Anpassung wegen Unterhalt (§§ 33, 34 VersAusglG) .....	883
II.	Anpassung nach Tod der ausgleichsberechtigten Person (§§ 37, 38 VersAusglG) .....	887
F.	<b>Abänderungsverfahren (§ 51 VersAusglG)</b> .....	889
G.	<b>Schuldrechtsanaloger Ausgleich (§ 28 VersAusglG)</b> .....	890
H.	<b>Rechtsmittel</b> .....	890
I.	Rechtsmittel gegen Verbundentscheidungen .....	890
II.	Rechtsmittel gegen isolierte Entscheidungen.....	891
I.	<b>Bundeseinheitliche Vordrucke zum Versorgungsausgleich</b> .....	891
<b>Kapitel 9: Wirkungen der Ehe im Allgemeinen</b> .....		892
A.	<b>Einleitung</b> .....	893
B.	<b>Allgemeine steuerrechtliche Beziehungen zwischen Ehegatten.</b> .....	894
	Vorbemerkung.....	894
I.	Außergerichtliche Aufforderung, einer gemeinsamen steuerlichen Veranlagung zuzustimmen. . .	894
II.	Schadensersatzanspruch wegen der Kosten des ersten anwaltlichen Aufforderungsschreibens . . .	899
	1. Muster: Außergerichtliche Geltendmachung eines Schadensersatzanspruchs wegen Pflichtverletzung bei der steuerlichen Veranlagung. ....	899
	2. Muster: Risikobelehrungsschreiben an den Mandanten .....	900
III.	Entwurf einer an das Finanzamt gerichteten Zustimmungserklärung zur gemeinsamen steuerlichen Veranlagung. ....	903
IV.	Außergerichtliche Geltendmachung eines Freistellungsanspruchs und auf Leistung von Sicherheit bei steuerlicher Zusammenveranlagung .....	904
	1. Muster: Außergerichtliche Geltendmachung eines Freistellungsanspruchs bei steuerlicher Zusammenveranlagung .....	904
	2. Muster: Außergerichtliche Geltendmachung eines Anspruchs auf Sicherheitsleistung bei steuerlicher Zusammenveranlagung .....	905
V.	Antrag auf Zustimmung zur gemeinsamen steuerlichen Veranlagung .....	906
	1. Muster: Gerichtlicher Antrag auf Zustimmung zur gemeinsamen steuerlichen Veranlagung .....	906
	2. Gerichtliche Geltendmachung von Gegenrechten: Ansprüche auf Freistellung und auf Leistung von Sicherheit .....	908
VI.	Verhinderung der Erteilung einer vollstreckbaren Ausfertigung des Anerkenntnisbeschlusses . .	910
VII.	Unwirksamkeit schikanöser Anträge auf steuerliche Einzelveranlagung. ....	911
VIII.	Steuererstattungsansprüche gegen das Finanzamt und Steuernachzahlungsansprüche des Finanzamts. ....	913

IX.	Das begrenzte Realsplitting . . . . .	915
1.	Anspruch auf Zustimmung zum begrenzten Realsplitting . . . . .	916
2.	Risikobelehrung des auf Zustimmung zum begrenzten Realsplitting gem. § 10 EStG in Anspruch genommenen Ehegatten . . . . .	918
3.	Klärung des beabsichtigten Umfangs des Realsplittings . . . . .	921
4.	Individuelle Zustimmungserklärung (statt Anlage »U«) zum Realsplitting an das Finanzamt . . . . .	923
5.	Antrag auf Zustimmung zum begrenzten Realsplitting gem. § 10 Abs. 1 Nr. 1 EStG . . . . .	924
6.	Anspruch auf Nachteilsausgleich beim begrenzten Realsplitting . . . . .	926
7.	Kosten des Nachteilsausgleichs als steuerrelevante Unterhaltszahlung beim begrenzten Realsplitting . . . . .	928
C.	<b>Allgemeine Handlungs- und Unterlassungspflichten . . . . .</b>	<b>928</b>
I.	Einleitung . . . . .	928
II.	Anspruch auf Übertragung des Schadensfreiheitsrabattes . . . . .	929
III.	Schadensersatz wegen unberechtigter Kontenplünderung . . . . .	931
1.	Einzelkonten: . . . . .	932
2.	Gemeinschaftskonten: . . . . .	932
3.	Muster: Gerichtliche Geltendmachung eines Schadensersatzanspruches wegen unberechtigter Kontenplünderung . . . . .	933
IV.	Anspruch auf Unterlassung der Teilungsversteigerung . . . . .	935
1.	Muster: PKH-Antrag und Antrag auf Anordnung der Teilungsversteigerung zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft . . . . .	937
2.	Muster: Verfahrenskostenhilfeantrag und Drittwiderspruchsantrag und Antrag auf einstweilige Einstellung der Teilungsversteigerung . . . . .	939
3.	Muster: Antrag auf Erlass einer einstweiligen Anordnung auf Eintragung einer Verfügungsbeschränkung im Grundbuch . . . . .	943
4.	Muster: Eidesstattliche Versicherung zum Zwecke der Glaubhaftmachung in einem einstweiligen Anordnungsverfahren . . . . .	946
V.	Familienrechtlicher Befreiungsanspruch gegen Ehepartner und dessen Fälligkeit . . . . .	946
1.	Muster: Gerichtlicher Freistellungsantrag aus Bürgenhaftung gegen Ehepartner . . . . .	947
2.	Muster: Gerichtlicher Antrag auf Freistellung von Mithaftung gegen Ehepartner . . . . .	949
3.	Muster: Gerichtlicher Antrag auf Freigabe gemeinsamen Bankguthabens gegen Ehepartner . . . . .	951
VI.	Zum Anspruch auf Zustimmung zur Entlassung aus dem Mietverhältnis bei Trennung der Ehegatten . . . . .	953
D.	<b>Namensrechtliche Probleme. . . . .</b>	<b>956</b>
I.	Einleitung . . . . .	956
II.	Gerichtliche Geltendmachung eines Anspruchs auf Verzicht auf den Ehenamen nach Scheidung . . . . .	956
III.	Ansprüche auf Verzicht auf den Ehenamen aufgrund vertraglicher Grundlage . . . . .	958
E.	<b>Geschäfte zur Deckung des Lebensbedarfs. . . . .</b>	<b>960</b>
I.	Einleitung . . . . .	960
II.	Ausschluss der »Schlüsselgewalt« i.S.d. § 1357 BGB. . . . .	961
	<b>Kapitel 10: Partnerschaften außerhalb der Ehe . . . . .</b>	<b>963</b>
A.	<b>Überblick. . . . .</b>	<b>963</b>
B.	<b>Die eingetragene Lebenspartnerschaft. . . . .</b>	<b>964</b>
C.	<b>Die nichteheliche Lebensgemeinschaft . . . . .</b>	<b>966</b>
I.	Einleitung . . . . .	966
II.	9 Muster zur nichtehelichen Lebenspartnerschaft . . . . .	971
1.	Partnerschaftsverträge für die nichteheliche Lebensgemeinschaft . . . . .	971
a)	Muster 1: Partnerschaftsvertrag (kurz) . . . . .	972

b)	Muster 2: Partnerschaftsvertrag ausführlich (Variante 1) .....	975
c)	Muster 3: Partnerschaftsvertrag (ausführlich Variante 2) .....	980
d)	Muster 4: Vereinbarung über die Einräumung eines Wohnrechts .....	984
2.	Unterhalt .....	992
a)	Unterhalt des Kindes nicht miteinander verheirateter Eltern. ....	992
aa)	Muster 5: Dynamischer Unterhalt .....	993
bb)	Muster 6: Statischer Unterhalt im Mangel .....	998
cc)	Unterhalt und Kindergeldanrechnung beim Wechselmodell. ....	1005
b)	Unterhalt nach § 1615I BGB. ....	1006
c)	Die »verfestigte Lebensgemeinschaft« als Einwand der Verwirkung nach § 1579 Nr. 2 BGB .....	1021
aa)	Einleitung. ....	1021
bb)	Der Härtegrund des § 1579 Nr. 2 BGB. ....	1022
(1)	Verwirkungseinwand bei der Erstfestsetzung. ....	1023
(2)	Verwirkungseinwand bei bestehendem Unterhaltstitel .....	1031
(3)	Muster 9: Vollstreckungsabwehr .....	1032
d)	»Hausmann-Rechtsprechung« .....	1037
 <b>Kapitel 11: Mediation und Schiedsgerichtsbarkeit .....</b>		<b>1041</b>
<b>A. Mediation .....</b>		<b>1041</b>
I.	Einleitung .....	1041
II.	Vertrauen durch verbürgte Neutralität .....	1043
III.	Struktur des Mediationsverfahrens .....	1043
1.	Mediationsvereinbarung und Eröffnung. ....	1043
2.	Themensammlung .....	1044
3.	Interessenklärung .....	1044
4.	Ideensammlung .....	1044
5.	Bewertung der Lösungsoptionen/konstruktive Phase .....	1044
6.	Abschluss .....	1045
IV.	Wertvorstellungen .....	1045
V.	Eignung und Grenzen der Mediation. ....	1045
VI.	Haftung des Mediators .....	1045
1.	Risiken bei Anbahnung und beim Abschluss des Mediationsvertrages .....	1046
2.	Risiken im Verfahren .....	1047
3.	Risiken beim Abschluss des Verfahrens. ....	1047
4.	Risiken nach Beendigung .....	1048
5.	Verjährung .....	1048
6.	Haftungsbegrenzung .....	1048
VII.	Muster eines Mediationsvertrages und einer Mediationsklausel .....	1048
VIII.	Muster einer Mediationsklausel in Verträgen .....	1051
 <b>B. Schiedsgerichtsverfahren .....</b>		<b>1051</b>
Vorbemerkung. ....		1051
I.	Schiedsordnung des Süddeutschen Familienschiedsgerichts vom 01.11.2011 .....	1052
II.	Muster: Schiedsvereinbarung .....	1054
III.	Schiedsordnung des Schiedsgerichts der CoopeRAtion Familienrecht (Stand: 13.04.2007) .....	1055
IV.	Ausgleichsansprüche wegen Mitarbeit, Geld- oder Sachleistungen im Betrieb, Unternehmen oder wegen sonstiger gemeinsamer Wertschöpfung. ....	1057
1.	Familienrechtlicher Kooperationsvertrag .....	1057
a)	Die Voraussetzungen eines familienrechtlichen Kooperationsvertrages. ....	1058
b)	Der Ausgleichsanspruch .....	1058
c)	Die Höhe des Ausgleichsanspruchs/Begrenzung. ....	1059
d)	Die Entstehung des Anspruchs .....	1060
e)	Muster: Antrag wegen eines Ausgleichsanspruchs aus familienrechtlichem Kooperationsvertrag .....	1060
f)	Muster: Erwiderung auf den Ausgleichsantrag .....	1061

2.	Stillschweigend geschlossene Ehegatteninnengesellschaft	1063
a)	Eheüberschreitender Zweck	1064
b)	Die Auseinandersetzung der Innengesellschaft	1064
c)	Die Höhe des Anspruchs	1064
d)	Muster: Antrag wegen Auflösung einer Ehegatteninnengesellschaft	1065
<b>Kapitel 12: Eheverträge</b>		1067
A.	<b>Terminologie</b>	1068
B.	<b>Regelungsbereich</b>	1069
C.	<b>Formerfordernisse</b>	1073
I.	Abschlussbefugnis	1073
II.	Form	1074
III.	Rechtsfolgen eines Formmangels	1076
D.	<b>Ehevertragsfreiheit und ihre Grenzen</b>	1077
	Vorbemerkung	1077
I.	Wirksamkeitskontrolle	1078
II.	Ausübungskontrolle gem. § 242 BGB	1080
III.	Rangordnung der Scheidungsfolgen	1080
1.	Stufe: Unterhalt wegen Kinderbetreuung gem. § 1570 BGB	1080
2.	Stufe: Alters- und Krankheitsunterhalt nebst jeweils zugehörigem Vorsorgeunterhalt (§§ 1571, 1572 BGB); Versorgungsausgleich	1081
a)	Unterhalt	1081
b)	Versorgungsausgleich	1082
3.	Stufe: Ansprüche nach §§ 1573, 1575 und 1576 BGB nebst zugehöriger Vorsorgeunterhalte	1082
4.	Stufe: Zugewinnausgleich	1082
E.	<b>Ehevertraglicher Erb- und Pflichtteilsverzicht</b>	1084
F.	<b>Salvatorische Klauseln, Abgeltungsklauseln, Schiedsklauseln</b>	1085
I.	Salvatorische Klauseln	1085
II.	Abgeltungsklauseln	1087
III.	Schiedsklauseln	1087
G.	<b>Muster und Erläuterungen</b>	1088
	Vorbemerkung	1088
I.	Gesamtmuster Totalverzicht	1088
II.	Gesamtmuster Totalverzicht mit Rücktrittsklausel	1093
III.	Gesamtmuster moderater Verzicht mit Erbvertrag	1096
IV.	Güterstandsmodifikationen	1102
1.	Gütertrennung	1103
2.	Modifizierte Zugewinnngemeinschaft	1104
3.	Güterstandswechsel, Güterstandsschaukel	1110
4.	Gütergemeinschaft	1115
5.	Deutsch-französische Wahlzugewinnngemeinschaft	1119
V.	Ehegattenvereinbarungen	1120
1.	Übersicht	1120
2.	Familienunterhalt	1120
3.	Trennungsunterhalt	1121
4.	Geschiedenenunterhalt	1125
VI.	Vereinbarungen zum Versorgungsausgleich	1135
VII.	Kindbezogene Vereinbarungen	1144
1.	Unterhalt minderjähriger Kinder	1144
2.	Unterhalt volljähriger Kinder	1146
3.	Vereinbarungen über die elterliche Sorge und das Umgangsrecht	1147
4.	Das Kind und die Ehewohnung	1149

VIII. Ehevertrag mit Auslandsbezug ..... 1151

IX. Vertrag von Lebenspartnern ..... 1154

  

**Kapitel 13: Kosten und Kostenhilfe ..... 1156**

**A. Einleitung ..... 1159**

**B. Honorarvereinbarung ..... 1161**

I. Überblick ..... 1161

1. Gesetzliche Grundlagen ..... 1161

2. Gestaltungsformen ..... 1162

3. Verbote und Grenzen ..... 1163

a) bei Verfahrenskosten- und Beratungshilfe ..... 1163

b) bei Unterschreiten der gesetzlichen Gebühren ..... 1164

c) bei Erfolgshonorar ..... 1165

d) bei Kostenübernahme ..... 1165

e) Unangemessenheit der Vergütung und Sittenwidrigkeit ..... 1165

f) Formvorschriften, Bestimmtheitsgebot und Klauselverbote ..... 1166

4. Rechtsfolgen bei fehlerhafter oder unwirksamer Vereinbarung, Schadensersatz ..... 1167

5. Realisierung der Honorarforderung ..... 1167

II. Pauschalhonorar ..... 1168

1. Besonderheiten ..... 1168

2. Muster für Pauschalvereinbarung bei Beratung ..... 1169

III. Zeithonorar (statt gesetzlicher Gebühren) ..... 1172

1. Besonderheiten ..... 1172

2. Muster für Zeithonorar ..... 1173

IV. Erfolgshonorar ..... 1178

1. Anwendungsbereich ..... 1178

2. Muster: Erfolgshonorar für gerichtliches Verfahren ..... 1179

**C. Gesetzliche Vergütung für außergerichtliche Tätigkeit ..... 1186**

I. Überblick ..... 1186

1. Abgrenzungen ..... 1186

a) Handlungsauftrag ..... 1186

b) Angelegenheit (Auftragsgegenstand) ..... 1187

2. Vergütungssystem ..... 1189

a) Wertgebühren ..... 1189

b) Auslagen ..... 1190

c) Fälligkeit und Abrechnung ..... 1191

II. Vergütung für Beratung und Gutachten nach § 34 RVG ..... 1192

1. Grundsätze ..... 1192

2. Muster einer Kostenabrechnung für die Beratung ohne Gebührenvereinbarung ..... 1193

III. Vergütung für Geschäftsbesorgung ..... 1196

1. Grundsätze ..... 1196

2. Muster für eine Honorarrechnung bei außergerichtlicher Vertretung ..... 1198

**D. Kosten in gerichtlichen Verfahren ..... 1202**

I. Übersicht ..... 1202

1. Systematik ..... 1202

2. Anwaltsgebühren ..... 1203

a) Überblick ..... 1203

b) Besondere Rechtsmittelgebühren ..... 1205

c) Einstweilige Anordnungsverfahren ..... 1206

d) Freiheitsentziehungs- und Unterbringungssachen ..... 1206

e) VKH-Verfahren ..... 1206

f) Mehrvertretungszuschlag ..... 1207

3. Gerichtsgebühren ..... 1207

a) Hauptsacheverfahren ..... 1207

b) Rechtsmittel, die nicht den Hauptgegenstand betreffen ..... 1209



c)	Selbstständiges Beweisverfahren. . . . .	1210
d)	Vormundschaften und Pflegschaften. . . . .	1210
e)	Verfahren mit Auslandsbezug und Vollstreckungsverfahren. . . . .	1211
f)	Einstweilige Anordnungs- und Arrestverfahren . . . . .	1211
4.	Auslagen . . . . .	1211
a)	Anwalt. . . . .	1211
b)	Gericht . . . . .	1212
5.	Fälligkeit. . . . .	1213
a)	Anwalt. . . . .	1213
b)	Gericht (Zahlungsfälligkeit). . . . .	1213
6.	Abrechnung und Einzug der Kosten. . . . .	1214
II.	Abrechnung in isolierten Verfahren . . . . .	1214
1.	Vorbemerkung . . . . .	1214
2.	Muster: Abrechnung Familienstreitsache 1. Instanz (mit Teilermäßigung). . . . .	1214
3.	Muster: Abrechnung Familiensache 2. Instanz. . . . .	1219
III.	Abrechnung im Scheidungsverbundverfahren . . . . .	1221
1.	Besonderheiten. . . . .	1221
2.	Muster: Abrechnung Scheidungsverbundverfahren (mit Teilermäßigung) . . . . .	1221
IV.	Abtrennung und Einbeziehung von Folgesachen. . . . .	1225
1.	Allgemeines . . . . .	1225
2.	Echte Verfahrenstrennungen . . . . .	1226
a)	Überblick . . . . .	1226
b)	Muster: Abrechnung Scheidungsverbund bei Abtrennung einer Kindschaftssache . . . . .	1227
3.	(Unechte) Abtrennung einer Folgesache. . . . .	1230
4.	Verfahrensverbundung/Einbeziehung von Folgesachen in den Verbund . . . . .	1232
a)	Vorbemerkung . . . . .	1232
b)	Muster: Abrechnung bei Verbindung/Einbeziehung von Folgesachen . . . . .	1232
E.	<b>Gebühren bei Einigung und Einigungsbemühungen</b> . . . . .	1234
I.	Allgemeines . . . . .	1234
II.	Einigungsgebühr . . . . .	1235
1.	Anfall der Einigungsgebühr. . . . .	1235
2.	Höhe der Einigungsgebühr . . . . .	1237
III.	Terminsgebühr für außergerichtliche Einigungsgespräche . . . . .	1237
IV.	Mehrgebühren . . . . .	1238
V.	Muster: Abrechnung Scheidungsfolgenvereinbarung . . . . .	1239
F.	<b>Gebührenanrechnung</b> . . . . .	1244
I.	Einführung . . . . .	1244
1.	Anrechnungsgebote . . . . .	1244
2.	Anrechnungsweise und -wirkungen (§ 15a RVG) . . . . .	1245
II.	Muster: Abrechnung mit Gebührenanrechnung . . . . .	1246
G.	<b>Verfahrenswert</b> . . . . .	1250
I.	Einführung . . . . .	1250
II.	Gerichtliche Wertfestsetzung . . . . .	1251
1.	Festsetzungsverfahren. . . . .	1251
2.	Beschwerden gegen die Wertfestsetzung. . . . .	1252
III.	Muster . . . . .	1252
1.	Beschwerde nach § 59 FamGKG, Wert eines Unterhaltsverfahrens mit Antragsweiterung . . . . .	1252
2.	Beschwerde nach § 33 RVG, Wertfestsetzung in VKH-Verfahren . . . . .	1258
IV.	Verfahrenswerte – ABC. . . . .	1261
1.	Abstammungssachen . . . . .	1261
2.	Adoption . . . . .	1262
3.	Antragsänderung . . . . .	1262
4.	Arrest . . . . .	1263
5.	Auskunft. . . . .	1263
6.	Ehesachen. . . . .	1264
7.	Ehewohnung . . . . .	1267

8.	Ehevertrag .....	1268
9.	Eidesstattliche Versicherung .....	1268
10.	Einigung .....	1269
11.	Einstweilige Anordnung .....	1269
12.	Freistellungsanspruch .....	1270
13.	Genehmigungen .....	1270
14.	Gewaltschutzsachen .....	1270
15.	Grundstücksübertragung .....	1271
16.	Gütergemeinschaft, Gütertrennung .....	1271
17.	Haushaltssachen .....	1272
18.	Herausgabe eines Kindes .....	1272
19.	Kindergeld .....	1272
20.	Kostenvereinbarung .....	1273
21.	Mindestunterhalt .....	1273
22.	Nebenforderungen .....	1273
23.	Nutzungsentgelt .....	1273
24.	Realsplitting .....	1274
25.	Rechtsmittel .....	1274
26.	Scheidungsverbund .....	1275
27.	Selbstständiges Beweisverfahren .....	1275
28.	Sorgerecht .....	1275
29.	Stufenantrag .....	1276
30.	Titulierungsinteresse .....	1277
31.	Trennungsunterhalt .....	1277
32.	Umgangsrecht .....	1277
33.	Unterhalt .....	1278
34.	Unterhaltsabänderung .....	1280
35.	Verfahrenskostenhilfe .....	1280
36.	Vermittlungsverfahren .....	1281
37.	Vertraglich geschuldeter Unterhalt .....	1281
38.	Versorgungsausgleich .....	1281
39.	Vollstreckbarerklärung und Anerkennung ausländischer Entscheidungen .....	1283
40.	Vollstreckungsabwehr .....	1283
41.	Vollstreckungsverfahren .....	1284
42.	Wertaddition .....	1284
43.	Zahlungsvereinbarung .....	1285
44.	Zugewinnausgleich .....	1285
<b>H.</b>	<b>Verfahrenskostenhilfe .....</b>	<b>1286</b>
<b>I.</b>	<b>Übersicht .....</b>	<b>1286</b>
1.	Allgemeines .....	1286
2.	Persönliche Voraussetzungen, Bedürftigkeit .....	1287
3.	Sachliche Voraussetzungen .....	1288
a)	Gerichtliches Verfahren .....	1288
b)	Erfolgsaussicht .....	1288
c)	Keine Murreitigkeit .....	1289
d)	VKH für die Rechtsmittelinstanz .....	1291
4.	Verfahren .....	1291
5.	Bewilligungsbeschluss .....	1294
6.	Wirkungen .....	1295
7.	Zahlungsanordnungen .....	1296
8.	Änderung der Zahlungsbestimmungen .....	1297
9.	Aufhebung der Bewilligung .....	1298
a)	Allgemeines .....	1298
b)	Aufhebungsgründe .....	1298
c)	Wirkungen .....	1301
d)	Verfahren .....	1301
10.	Rechtsmittel .....	1302
11.	Kosten des VKH-Verfahrens .....	1303

Inhaltsverzeichnis

II.	Bewilligungsantrag .....	1303
1.	Kostenrisiko .....	1303
2.	Muster: Bewilligungsantrag .....	1304
III.	Erklärung zu den persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnissen – Einsatz von Einkommen und Vermögen .....	1307
1.	Formularzwang und Ausnahmen .....	1307
2.	Form und Inhalt des Formulars (Überblick) .....	1309
3.	Ausfüllhinweise – Einsatz von Einkommen und Vermögen .....	1309
a)	Personalien .....	1310
b)	Rechtsschutz .....	1310
c)	Anspruch auf Unterhalt und VKV .....	1310
d)	Leistung von Unterhalt .....	1310
e)	Einnahmen .....	1312
f)	Abzüge vom Einkommen .....	1315
g)	Vermögen .....	1316
aa)	Vermögenswerte .....	1316
bb)	Schonvermögen .....	1317
h)	Wohnkosten .....	1319
i)	Sonstige Zahlungsverpflichtungen .....	1320
j)	Besondere Belastungen .....	1321
k)	Abschlussklärungen .....	1322
IV.	Berechnung nach § 115 ZPO .....	1323
1.	Vermögensbeiträge .....	1323
2.	Muster: Raten aus den Einkünften .....	1323
V.	Anwaltsbeordnung .....	1325
1.	Anordnung .....	1325
2.	Sachliche Voraussetzung .....	1326
a)	Allgemein .....	1326
b)	Erforderlichkeit .....	1327
c)	Muster: Beschwerde gegen abgelehnte Beordnung .....	1330
3.	Beordnung auswärtiger oder mehrerer Anwälte .....	1331
VI.	Vergütungsanspruch des beigeordneten Anwalts .....	1332
1.	Anspruch gegen Mandanten .....	1332
2.	Vergütung aus der Staatskasse .....	1333
a)	Höhe der Vergütung .....	1333
b)	Umfang der Vergütung für Vergleiche/Einigungen .....	1333
c)	Anrechnungen (§ 58 RVG) .....	1334
d)	Vergütung bei teilweiser Beordnung .....	1335
e)	Übergang des Kostenerstattungsanspruchs .....	1335
f)	Festsetzungsverfahren .....	1335
I.	Anhang: Wertgebührentabellen zum RVG/FamGKG .....	1336
Kapitel 14: Abstammungsrecht .....		1338
A.	Grundlagen .....	1338
	Vorbemerkung .....	1338
I.	Verfahrensrechtliche Grundsätze .....	1339
1.	Statusrechtliche Wirkung .....	1339
2.	Mehrheit von Verfahren .....	1339
3.	Örtliche Zuständigkeit .....	1340
II.	Kostenrechtliche Hinweise .....	1340
B.	Klärung der leiblichen Abstammung .....	1341
I.	Feststellung der Mutter .....	1341
1.	Grundlagen .....	1341
2.	Vertauschte Kinder .....	1341
3.	Anonyme Geburt .....	1341

II.	Anerkennung der Vaterschaft .....	1341
1.	Anerkenntnis eines nichtehelich geborenen Kindes .....	1341
2.	Muster: Anerkennung der Vaterschaft beim Jugendamt oder Notar .....	1342
3.	Anerkenntnis während eines Scheidungsverfahrens .....	1343
4.	Muster: Vaterschaftsanerkenntnis bei noch nicht beendetem Scheidungsverfahren .....	1343
III.	Feststellung der Vaterschaft .....	1344
1.	Feststellung ohne Unterhaltsantrag .....	1344
2.	Muster: Antrag des Kindes auf Feststellung der Vaterschaft .....	1345
3.	Feststellung mit Unterhaltsantrag .....	1346
4.	Muster: Annexantrag auf Zahlung von Unterhalt .....	1346
5.	Einstweiliger Rechtsschutz .....	1347
IV.	Biologische Vaterschaft (§ 1598a BGB) .....	1347
1.	Antrag auf Einwilligung in eine genetische Untersuchung .....	1347
2.	Muster: Antrag auf Ersetzung der Einwilligung zur Abstammungsuntersuchung und zur Probeentnahme .....	1348
3.	Einsicht in das Abstammungsgutachten .....	1348
4.	Muster: Einsicht in ein Abstammungsgutachten oder Aushändigung einer Abschrift .....	1349
V.	Anfechtung der Vaterschaft .....	1350
1.	Anfechtungsberechtigte .....	1350
2.	Einschränkung des Anfechtungsrechts .....	1350
3.	Anfechtungsfristen .....	1350
4.	Muster: Anfechtung der Vaterschaft durch den Mann .....	1351
VI.	Feststellung der Unwirksamkeit einer Anerkennung .....	1352
 <b>Kapitel 15: Adoptionssachen .....</b>		<b>1355</b>
A.	Überblick .....	1355
B.	<b>Adoption nach deutschem Recht .....</b>	<b>1359</b>
	Vorbemerkung .....	1359
I.	Minderjährigen-Adoption .....	1359
II.	Volljährigen-Adoption .....	1361
III.	Verfahrensrechtliche Hinweise .....	1363
C.	<b>Internationale Adoption .....</b>	<b>1364</b>
D.	<b>Befreiung vom Eheverbot .....</b>	<b>1370</b>
 <b>Kapitel 16: Internationales Privatrecht .....</b>		<b>1371</b>
A.	Einleitung .....	1372
B.	<b>Ehescheidung .....</b>	<b>1374</b>
I.	Internationale Zuständigkeit .....	1374
1.	Europäisches Unionsrecht .....	1374
2.	Bilaterale oder multilaterale Staatsverträge .....	1375
3.	Nationales Recht .....	1375
II.	Anwendbares Recht .....	1376
1.	Vorfragen .....	1376
2.	Europäisches Unionsrecht .....	1377
a)	Rechtswahl .....	1377
aa)	Formvorschriften .....	1377
bb)	Wählbares Recht .....	1377
b)	Objektive Anknüpfung .....	1378
c)	Ersatzweise Anwendung des deutschen Rechts .....	1378
d)	Ordre public .....	1379
3.	Bilaterale Abkommen .....	1379
4.	Abgrenzung materielles Recht – Verfahrensrecht .....	1379
5.	Muster: Ehescheidungsantrag .....	1380

III.	Anerkennung .....	1381
<b>C.</b>	<b>Versorgungsausgleich .....</b>	<b>1383</b>
I.	Internationale Zuständigkeit .....	1383
1.	Europäisches Unionsrecht .....	1383
2.	Bilaterale oder multilaterale Verträge .....	1384
3.	Nationales Recht .....	1384
II.	Anwendbares Recht .....	1384
1.	Versorgungsausgleich von Amts wegen .....	1384
2.	Versorgungsausgleich auf Antrag .....	1385
III.	Ausländische Anrechte im Versorgungsausgleich .....	1385
1.	Anwartschaften bei ausländischen Versorgungsträgern .....	1385
2.	Einfluss ausländischer Sozialversicherungszeiten auf inländische Anwartschaften .....	1385
IV.	Isoliertes Versorgungsausgleichsverfahren bei Scheidung im Ausland .....	1386
1.	Zuständigkeit .....	1386
2.	Durchführung des Versorgungsausgleichs .....	1386
<b>D.</b>	<b>Sorge- und Umgangsrecht .....</b>	<b>1386</b>
I.	Internationale Zuständigkeit .....	1386
1.	Rechtsgrundlagen .....	1386
2.	Gewöhnlicher Aufenthalt des Kindes in Deutschland .....	1387
3.	Gewöhnlicher Aufenthalt des Kindes im Ausland .....	1387
a)	Gewöhnlicher Aufenthalt in Vertragsstaaten des KSÜ außerhalb der EU .....	1387
b)	Gewöhnlicher Aufenthalt in anderen Staaten .....	1388
aa)	Allgemeine Zuständigkeit .....	1388
bb)	Abänderung von Umgangsentscheidungen .....	1388
cc)	Entführungsfälle .....	1389
c)	Ergänzende Zuständigkeiten nach nationalem Recht .....	1389
II.	Anwendbares Recht .....	1390
1.	Vorfragen .....	1390
2.	Grundsatz: Anwendung des deutschen Rechts .....	1390
3.	Ausnahme: Anwendung ausländischen Rechts .....	1390
III.	Anerkennung .....	1391
<b>E.</b>	<b>Kindes- und Ehegattenunterhalt .....</b>	<b>1392</b>
I.	Internationale Zuständigkeit .....	1392
1.	Europäisches Unionsrecht und Staatsverträge .....	1392
a)	Antragsgegner hat seinen gewöhnlichen Aufenthalt im Inland .....	1392
b)	Antragsgegner hat seinen gewöhnlichen Aufenthalt im Ausland .....	1392
c)	Annexzuständigkeit .....	1394
d)	Rügelose Einlassung .....	1395
e)	Gerichtsstandvereinbarung .....	1395
2.	Nationales Recht .....	1395
II.	Anwendbares Recht .....	1395
1.	Rechtsgrundlagen .....	1395
2.	Allgemeine Regel .....	1395
3.	Sonderregeln für das Eltern-Kind-Verhältnis .....	1396
4.	Sonderregeln in Bezug auf Ehegatten und frühere Ehegatten .....	1396
5.	Rechtswahl .....	1396
a)	Rechtswahl für ein bestimmtes Verfahren .....	1396
b)	Allgemeine Rechtswahl ohne Bezug auf ein bestimmtes Verfahren .....	1396
III.	Geltungsumfang des anzuwendenden Rechts .....	1397
1.	Unterhaltsstatut deutsches Recht .....	1398
2.	Unterhaltsstatut ausländisches Recht .....	1399
IV.	Ordre public .....	1399
V.	Hilfsansprüche .....	1399
VI.	Anerkennung .....	1399
VII.	Formulare und Muster .....	1400
1.	Mitgliedstaaten der Europäischen Union und Vereinigtes Königreich (mindestens bis zum 31.12.2020) .....	1400

---

2.	Haager Unterhaltsübereinkommen 2007 .....	1400
3.	Förmliche Gegenseitigkeit (Kanada, Südafrika) .....	1401
4.	Vertragsstaaten des UN-Unterhaltsübereinkommens .....	1401
<b>F.</b>	<b>Wohnung und Haushaltsgegenstände, Betretungs-, Annäherungs- und Kontaktverbote .....</b>	<b>1401</b>
I.	Zuständigkeit .....	1401
II.	Anwendbares Recht .....	1401
1.	Ehewohnung/Haushaltsgegenstände im Inland .....	1401
2.	Ehewohnung/Haushaltsgegenstände im Ausland .....	1401
3.	Betretungs-, Annäherungs- und Kontaktverbote .....	1402
<b>G.</b>	<b>Güterrecht .....</b>	<b>1402</b>
	Vorbemerkung .....	1402
I.	Internationale Zuständigkeit .....	1402
II.	Anwendbares Recht .....	1403
1.	Anknüpfung kraft Gesetzes .....	1403
2.	Wahl des Güterrechtsstatutes .....	1403
3.	Rück- und Weiterverweisung .....	1403
4.	Deutsch-französischer Wahlgüterstand .....	1404
III.	Anerkennung .....	1404
<b>H.</b>	<b>Abstammungssachen .....</b>	<b>1404</b>
I.	Internationale Zuständigkeit .....	1404
II.	Anwendbares Recht .....	1404
	<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	<b>1407</b>